

Mittwoch, 10. Mai 2023

Themen

Sendungen

Programm

Podcasts

Audio-
Archiv

Q

 Live

Startseite / Die Nachrichten / **Schweden kritisiert Hinrichtung von Dissident Chaab scharf**

Iran

Schweden kritisiert Hinrichtung von Dissident Chaab scharf

Die schwedische Regierung hat die Hinrichtung ihres Landsmannes Habib Chaab im Iran scharf kritisiert.

06.05.2023



Habib Chaab bei der ersten Anhörung in seinem Prozess Mitte Januar 2022 (MAJID AZAD / JAMEJAMONLINE / AFP)

Außenminister Billström erklärte in Stockholm, die Exekution sei unmenschlich. Er sprach ausdrücklich auch im Namen des Europäischen Rats, dessen Präsidentschaft Schweden derzeit inne hat.

Der Dissident Chaab, der die iranische und die schwedische Staatsbürgerschaft besaß, wurde in Teheran gehängt, wie staatliche Medien mitteilten. Das islamistische Regime hatte ihm vorgeworfen, an mehreren Anschlägen im Iran mit zahlreichen Toten beteiligt gewesen zu sein. Menschenrechtler halten ein entsprechendes Geständnis Chaabs für erzwungen. Mit seiner Hinrichtung nehmen auch die Sorgen um den ebenfalls zum Tode verurteilten deutsch-iranischen Menschenrechtler Jamshid Sharmahd weiter zu. Die Bundesregierung hat den Iran mehrfach aufgerufen, das Urteil nicht zu vollstrecken.

Diese Nachricht wurde am 06.05.2023 im Programm Deutschlandfunk gesendet.

Entdecken Sie den Deutschlandfunk

Programm

Programm
Alle Sendungen
Die Nachrichten
Neue Beiträge
Korrekturen

Hören

Livestream
Audios
Podcasts
Apps
Frequenzen

Kontakt

Hörerservice
Social Media

Service

FAQ
Newsletter
Veranstaltungen
Musikliste
RSS

Über uns

Deutschlandradio
Presse
Ausbildung und Karriere
Funkhaus Köln

Deutschlandradio
Datenschutzerklärung
Nutzungsbedingungen
Impressum

Partner: **ARD** **ZDF** **Phoenix** **arte** **Chronik der Mauer**

Deutschlandradio © 2023